

Gleisbautechniker/in

Berufsbeschreibung

Gleisbautechniker und Gleisbautechnikerinnen erneuern, modernisieren und bauen die permanent genutzten Bahnstrecken aus. Somit haben sie eine verantwortungsvolle Aufgabe und einen körperlich anstrengenden Berufsalltag zugleich, bei dem vor allem ihr handwerkliches Geschick zum Einsatz kommt.

Die Gleisbautechniker kennen sich mit Vermessungsgeräten und in der Vermessungstechnik bestens aus. Sie arbeiten mit verschiedenen Werkmaterialien wie Beton, Metall, Holz und Kunststoff. Sie verarbeiten Fertigbauteile aus dem Schienenbau und konstruieren so Weichen, Gleise und Kreuzungen neu. Hier geht es vor allem um den Ausbau von Hochgeschwindigkeitsstrecken, auf denen dann die Züge schneller verkehren können.

Zudem müssen die Gleise regelmäßig gewartet und auch repariert werden. Genauso spielen Entstörungsarbeiten eine Rolle. Dies geschieht oft während der Betriebszeiten – eine Sicherung der Stelle, an der die Gleisbautechniker gerade arbeiten, und eine umfassende Arbeitsschutzbekleidung sind somit natürlich von hoher Bedeutung. Reparaturen und Neubau werden in Bau-, Weichen- und Gleisplänen festgehalten.

Anforderung

Vorausgesetzt wird eine erfüllte neunjährige Schulpflicht.

Körperlich fit und gesund, belastbar, bereit für Schichtarbeit im Freien, handwerklich begabt, technisches Verständnis, räumliches Vorstellungsvermögen, organisiertes und eigenständiges Arbeiten bzw. auch Arbeiten im Team.

Ausbildung

3 Jahre dual, Praxis im Betrieb und Theorie mit dem Besuch der Berufsschule.

Entwicklungsmöglichkeiten

Vorarbeiter/in, Metallbearbeitung, Tiefbau, Straßenbau, Kanalbau, Schalungsbau, Meisterprüfung, Industriemeister, Bachelor-Studium im technischen Bereich.